

Vorträge am Freitag

Jugendentwicklung, ökologische Aspekte und Verbreitung der südafrikanischen Eidechse *Heliobolus lugubris*

ALMUTH SCHMIDT, Museum Alexander Koenig, Adenauerallee 150-164, D-53113 Bonn

Die im südlichen Afrika verbreitete Eidechse *Heliobolus lugubris* zeichnet sich durch völlig unterschiedliche Färbungs- und Zeichnungsmuster der Jung- und der Adulttiere aus. In der Ontogenese werden unterschiedliche, voneinander abgrenzbare Färbungsstadien durchlaufen, denen eine bestimmte Kopf-Rumpf-Länge zugeordnet werden kann. Innerhalb des großen Verbreitungsareals von *Heliobolus lugubris*, welches in einigen Bereichen korrigiert und zum Teil erweitert werden muß, bestehen darüber hinaus regionale differenzierbare Unterschiede in Größenverhältnissen und Färbung.

Tages- und Jahresdynamik werden dargestellt und im Vergleich zu experimentell ermittelten Mikroklima-Ansprüchen diskutiert. Vor- und Nachteile der von den Adulttieren völlig verschiedenen schwarzen Körperfärbung der Jungtiere werden vor ihrem möglichen biologischen Hintergrund diskutiert, wobei verschiedene Hypothesen (z.B. thermoregulatorische Funktion, Schutz vor UV-Strahlung, Imponierverhalten, aposematische Funktion: Mimikry) überprüft werden.